

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 60 (2004)
Heft: 4

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Änderungen und kein Ende Die Rechtschreibreform: Wo stehen wir heute?

Seit dem 1. August 1998 gelten neue Regeln der Rechtschreibung, wobei für die Umstellung eine Übergangsfrist bis zum 31. Juli 2005 eingeräumt wurde. Vom 1. August 2005 an wird die Neuregelung verbindlich sein.

Die vergangenen sechs Jahre waren geprägt von zahlreichen Veränderungen am neuen Regelwerk, die sich den verschiedenen Auflagen der neuen Wörterbücher und den Berichten der Reformkommission entnehmen lassen.

Nicht nur für die Lehrkräfte aller Stufen, sondern auch für die weiteren Betroffenen aus Ämtern und Departementen wird es nützlich sein, ein halbes Jahr vor Ablauf der Übergangsfrist den verbindlichen Stand der Dinge zu erfahren. Zudem hat sich gezeigt, dass es zur richtigen Beurteilung der Rechtschreibreform unerlässlich ist, die Geschichte der deutschen Rechtschreibung mit einzubeziehen. Der Kurs bietet deshalb in einem ersten Teil einen Überblick über die Entwicklung der Rechtschreibung vom Althochdeutschen bis ins 20. Jahrhundert und vermittelt so die notwendigen sprachgeschichtlichen Grundlagen. Vorgestellt werden dabei auch ältere Versuche, das bestehende Rechtsschreibsystem zu verbessern. In einem zweiten Teil wird die gegenwärtige Reform mit all ihren

Lösungen, aber auch Problemfällen und Mängeln, vorgestellt. Zudem wird uns ein ehemaliges Mitglied der Reformkommission für ein Gastreferat zur Verfügung stehen.

Referenten:

lic. phil. I Stefan Stirnemann, St. Gallen
Prof. Dr. Mario Andreotti, Eggersriet
Prof. Dr. Horst Haider Munske,
D-Erlangen-Nürnberg

Kursdatum:

Mittwoch, 10. November 2004 (1 Tag)

Kursort:

Gymnasium Friedberg, Gossau SG

Organisation:

Mario Andreotti, Birkenweg 1,
9034 Eggersriet, Tel. P 071 877 23 86
mario.andreotti@swissonline.ch

Kursgebühr:

Fr. 100.– (für ausserkantonale
Teilnehmer/-innen)

Anmeldefrist:

Freitag, 8. Oktober 2004

Anmeldung:

Erziehungsdepartement
des Kantons St. Gallen
Abteilung Lehrerweiterbildung
FORMI-Kurssekretariat
Davidstrasse 31, 9001 St. Gallen
Tel. 071 229 44 45, Fax 071 229 44 46
E-Mail: info.formi@sg.ch